PREISLISTE

STÖCKL SB GmbH

gültig ab 01.01.2018

Sand ■ Kies ■ Beton ■ Transporte ■ Erdbewegungen
Schneeräumung ■ Deponie & Recycling

BETONART & MENGE

Nettopreise - die gültige MwSt. ist hinzuzurechnen

Sorten Nr.	Klasse	Festigkeitsklasse	Konsistenz	Körnung	Zementsorte	frei Bau/m3 €
1001	X0	C 8/10	F38	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**98,00**
1002	X0	C 12/15	F38	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**100,00**
1003	X0	C 16/20	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**105,00**
1004	XC1	C 20/25	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**108,00**
1005	XC2	C 25/30	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**111,00**
1010	B1	C 25/30	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**112,00**
1011	B2	C 25/30	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**115,00**
1012	B3	C 25/30	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**119,00**
1013	B4	C 25/30	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**119,00**
1014	B5	C 25/30	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**127,00**
1016	B7	C 25/30	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**131,00**
1017	B8	C 25/30	F59	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**125,00**
1018	B9	C 25/30	F59	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**128,00**
1020	B1	C 30/37	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**116,00**
1021	B2	C 30/37	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**118,50**
1022	B5	C 30/37	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**130,00**
1023	B3	C 30/37	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**123,00**
1025	B4	C 30/37	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**123,30**
1026	B7	C 30/37	F45	0/22	CEM II B-S 42,5 N	**134,00**
2030	B2	C 35/45	F45	0/22	CEM II A-S 42,5 R	**131,00**
2031	B4	C 40/50	F45	0/22	CEM II A-S 42,5 R	**132,00**
2032	B4	C 45/55	F45	0/22	CEM II A-S 42,5 R	**133,00**
2033	B4	C 50/60	F45	0/22	CEM II A-S 42,5 R	**135,00**
1340	X0	SM 300	F38	0/4	CEM II B-S 42,5 N	**121,00**
1341	X0	SM 350	F38	0/4	CEM II B-S 42,5 N	**126,00**
1342	X0	SM 400	F38	0/4	CEM II B-S 42,5 N	**131,00**

B10 bis B12 sind auf Anfrage jederzeit möglich.

NATURSCHUTZABGABE		**0,30/m³**
ZUSCHLAG	F52	**7,80/m³**
	F59	**11,80/m³**
ZUSCHLAG	Körnung 16	**5,70/m³**
	Körnung 8	**12,70/m³**
ZUSCHLAG ZEMENT	CEM II A-S 42,5 R	**5,80/m³**
	CEM III A 32,5 N-LH	**5,80/m³**
	CEM II A-S 42,5 R WT27 C3A-frei	**16,20/m³**
ZUSATZMITTEL	FM (Fließmittel)	**2,80/kg**
	VZ (Verzögerer)	**2,80/kg**
	LP (Luftporenbildner)	**2,80/kg**
KUNSTSTOFFFASERBEIMISCHUNG	(nur Beigabe)	**2,80/m³**
STAHLFASERBEIMISCHUNG	(nur Beigabe)	**4,30/m³**

BETON PUMPARBEITEN

	VERTEILERMAST-REICHWEITE BIS		
	Pumi 24m	Pumpe 28m	Pumpe 36m
ANFAHRT & AUFSTELLUNG	250,00 €	270,00 €	310,00 €
BETONPUMPE je m³ gepumpter Beton	10,50 €	10,50 €	10,50 €

event. anfallende Rohr- und Schlauchleitung wird gesondert verrechnet.

FÖRDERBAND	Aufstellung	**55,00 €**
	zuzügl. pro m³ Entleerung	**8,00 €**
MINDERMENGE	Zufuhr ist immer für 5 m³ berechnet Frachtzuschlag beträgt pro m³	**16,00 €**
FRACHTVERGÜTUNG	Bei Selbstabholung pro m³	**12,00 €**
BERGSTRECKEN	werden gesondert nach km-Bergstrecke verrechnet	**pro km/€**
ENTLADEZEIT	Die kostenlose Entlade- u. Wartezeit beträgt für 3-Achs Fahrmischer bis 6,5 m³ 30 Minuten bzw. 4-Achs- u. Sattelfahrmischer 45 Minuten Überschreitungen pro 5 Minuten	**5,00 €**
ZUSCHLAG außerhalb der Normalarbeitszeit	Montag bis Freitag vor 6.00 Uhr und ab 17.30 Uhr sowie generell an Samstagen pro m³	**5,70 €**
HEIZUNGSZUSCHLAG	pro m³	**6,00 €**
PRO ANFAHRT MIT SCHNEEKETTEN	pauschal	**60,00 €**
BETONTECHNISCHE LEISTUNGEN lt. ÖNORM 4710-1	Herstellung von 3 Betonprobekörpern im Betonwerk Herstellung von 3 Betonprobekörpern auf der Baustelle	**160,00 €** **220,00 €**

Druckfestigkeit an 3 Betonkörpern durch die Versuchsanstalt Salzburg, auf eigene Rechnung des Kunden.

KONSISTENZPRÜFUNG		**60,00 €**
LUFTPORENPRÜFUNG		**80,00 €**
ZEITGEBÜHR	für Laboreinheiten pro Stunde	**70,00 €**
KILOMETERKOSTEN	für Laboreinheiten pro km	**1,40 €**

In den aufgeführten Preisen der Konsistenzprüfung, Luftprobenprüfung, sowie der Herstellung von Betonprobekörpern auf der Baustelle, sind die Kosten der An- und Abfahrt des Laboranten zu Baustellen im Umkreis bis zu 10 km um unser Betonwerk Erpfendorf bereits inbegriffen.

ZAHLUNGSZIEL
(nach Vereinbarung)

– 2% Skonto innerhalb von 14 Tagen
– 3% Skonto innerhalb von 10 Tagen
– 30 Tage netto Kassa

Es gelten unsere Verkaufs- und Lieferbedingungen (siehe Rückseite)!

Fremdüberwacht durch:

• Bautechnische Versuchsanstalt Salzburg - Alpenstraße 157, 5020 Salzburg
• Technische Universität München, Materialprüfungsexperten für das Bauwesen, 80290 München

BETONE NACH DIN 1045 - 2

Eigenschaften Verwendungszweck	Festigkeitsklasse	Größtkorn in mm	Konsistenzklasse	Feuchtigkeitsklasse	Expositionsklassen	Zement	Sorten Nr.	Preis €/m³ frei Bau
Sauberkeitsschicht (Magerbeton)	C 8/10 C 8/10	22 16	F1 F1	WF WF	X0 X0	CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N	51001 51101	98,00 103,70
Randsteinbeton	C 12/15 C 12/15	22 16	F1 F1	WF WF	X0 X0	CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N	51002 51102	100,00 105,70
Fundamente unbew. Innenbauteile	C 16/20 C 16/20	22 16	F3 F3	WF WF	XC1 XC1	CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N	51003 51103	105,00 110,70
bewehrt frostfrei	C 20/25 C 20/25 C 25/30 C 25/30 C 25/30 C 25/30 C 30/37 C 30/37	22 16 22 16 22 16 22 16	F3 F3 F3 F3 F3 F3 F3 F3	WF WF WF WF WF WF WF WF	XC1 XC1 XC2 XC2 XC3 XC3 XC3 XC3	CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N	51004 51104 51005 51105 51010 51110 51020 51120	108,00 113,70 111,00 116,70 112,00 117,70 116,00 121,70
Betone für WU-Bauteile gemäß WU-Richtlinie	C 25/30 C 25/30 C 25/30 C 30/37 C 30/37	22 16 8 22 16	F3 F3 F3 F3 F3	WF WF WF WF WF	XC4 XF1 XA1 XC4 XF1 XA1 XC4 XF1 XA1 XC4 XF1 XA1 XC4 XF1 XA1	CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N	51011 51111 51211 51013 51113	115,00 120,70 127,70 119,00 124,70
bew. mit **Frost, chem. Angriff** und Außenbauteile mit **direkter Beregnung**	C 25/30 C 25/30 C 25/30 C 25/30	22 16 22 16	F3 F3 F3 F3	WA WA WA WA	XC4 XD1 XF3 XA1 XC4 XD1 XF3 XA1 XC4 XD1 XF2/3 XA1 XM1 XC4 XD1 XF2/3 XA1 XM1	CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N	51012 51112 51014 51114	119,00 124,70 127,00 132,70
Beton mit **mäßiger Verschleißbeanspruchung**	C 30/37 C 30/37	22 16	F3 F3	WA WA	XC4 XD1 XF1 XA1 XM1 XC4 XD1 XF1 XA1 XM1	CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N	51021 51121	118,50 124,20
Beton mit **starker Verschleißbeanspruchung, Frost, Tausalz**	C 30/37 C 30/37 C 30/37 C 30/37	22 16 22 16	F3 F3 F3 F3	WA WA WA WA	XC4 XD2 XF2/3 XA2* XM2** XC4 XD2 XF2/3 XA2* XM2** XC4 XD1 XF1 XA1 XM2** XC4 XD1 XF1 XA1 XM2**	CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N	51022 51122 51025 51125	130,00 135,70 123,30 129,00
ZTV-Ing. Beton für Überbau	C 25/30 C 35/45 C 35/45 C 45/55 C 45/55	22 22 16 22 16	F3 F3 F3 F3 F3	WA WA WA WA WA	XC4 XD1 XF2 XC4 XD2 XF2/3 XA2* XM2** XC4 XD2 XF2/3 XA2* XM2** XC4 XD2 XF2/3 XA2* XC4 XD2 XF2/3 XA2*	CEM II B-S 42,5 N CEM II A-S 42,5 R CEM II A-S 42,5 R CEM II A-S 42,5 R CEM II A-S 42,5 R	51037 52030 52130 52032 52132	119,70 131,00 136,70 133,00 138,70
ZTV-Ing. Beton für Bauteile im Spritzwasserbereich, Überbau, Kappenbeton	C 25/30 C 25/30 C 30/37 C 30/37 C 30/37 C 30/37	22 16 22 16 22 16	F3 F3 F3 F3 F3 F3	WA WA WA WA WA WA	XC4 XD3 XF4 XC4 XD3 XF4 XC4 XD3 XF4 XA1 XM2 XC4 XD3 XF4 XA1 XM2 XC4 XD1 XF2/3 XA1 XM1 XC4 XD1 XF2/3 XA1 XM1	CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N	51016 51116 51026 51126 51035 51135	131,00 136,70 134,00 139,70 121,50 127,20
Sondermischung	SM 300 SM 350 SM 400	0/4 0/4 0/4	F3 F3 F3	WF WF WF	X0 X0 X0	CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N CEM II B-S 42,5 N	51340 51341 51342	121,00 126,00 131,00
Zuschlag			F4 F5					7,80 / m³ 11,80 / m³
Zuschlag			Zement Zement Zement			CEM II A-S 42,5 R CEM III A 32,5 N-LH CEM II A-S 42,5 R WT27 C3A-frei		5,80 / m³ 5,80 / m³ 16,20 / m³
Zusatzmittel			FM (Fließmittel) VZ (Verzögerer) LP (Luftporenbildner)					2,80 / kg 2,80 / kg 2,80 / kg
Kunststofffaserbeimischung (nur Beigabe) Stahlfaserbeimischung (nur Beigabe)								2,80 / m³ 4,30 / m³

* Sulfatangriff < 600mg – bei höherem Sulfatangriff Rücksprache wegen HS-Zement.
**Anforderung Betonoberflächenbehandlung; sonst eine Klasse niedriger.

STOCKL SB GmbH

www.stoeckl-beton.at

Allgemeinde Verkaufs- und Lieferbedingungen
für Transportbeton und Betonpumpenleistungen

herausgegeben vom Güteverband Transportbeton vom Fachverband der Stein- und keramischen Industrie Österreichs und von der Berufsgruppe Transportbeton in der Bundesinnung der Bauhilfsgewerbe

§ 1 – Geltungsbereich und Anwendung der Geschäftsbedingungen

1.1 Diese »Allgemeinen Verkaufs- und Geschäftsbedingungen« (AGB) sowie die ÖNORM B 4710-1 sind Vertragsinhalt und auch wirksam, wenn wir uns – im Rahmen einer laufenden Geschäftsverbindung – bei späterenVerträgen nicht ausdrücklich auf sie berufen, sofern im Einzelfall nichts anderes vereinbart ist.

1.2 Unsere Angebote und Kostenvoranschläge sind freibleibend und unverbindlich.

1.3 Abweichungen von diesem AGB sowie Geschäftsbedingungen des Auftraggebers (AG) sind wirkungslos und werden nicht Vertragsinhalt, es sei denn, dass sie von uns ganz oder teilweise schriftlich anerkannt werden.

1.4 Bei Verträgen mit dem Verbraucher bleiben zwingende Bestimmungen, des Konsumentenschutzgesetzes unberührt.

§ 2 – Lieferung und Leistung

2.1 Die Zufahrt zur Entladestelle muss für das Befahren mit Fahrzeugen bis 38 t Gesamtgewicht geeignet sein. Ist diese Voraussetzung nicht gegeben, so haftet der AG für alle daraus entstehenden Schäden. Der AG hat die behördliche Genehmigung rechtzeitig zu beschaffen und nachzuweisen, Schutzmaßnahmen durchzuführen und für die Reinigung der Straße und der Gesteige zu sorgen und die Kosten dafür zu übernehmen.

2.2 An vereinbarte Lieferungs- und Leistungsfristen sind wir bei von uns unbeeinflussbaren Behinderungen, sowie in allen Fällen höherer Gewalt nicht gebunden, insbesondere dann nicht, wenn die Außentemperatur unter +3C^{O}, gemessen im Lieferwerk liegt.
In diesen Fällen verlängert sich die Lieferzeit um die Dauer der Behinderung, und es kann weder Schadenersatz noch Vertragsstrafe verlangt werden, es sei denn, dass Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit unsererseits vorliegt. Wird durch die Umstände die Lieferung oder Leistung unmöglich, so werden wir von der Lieferungs- bzw. Leistungsverpflichtung befreit.
Bei Kapazitätsauslastung behalten wir uns vor, einen Sublieferanten mit der Lieferung oder Leistung zu beauftragen.

2.3 Wenn Aufträge nur zum Teil vom AG abgerufen werden, haben wir das Recht, für die tatsächlich durchgeführten Lieferungen Listenpreise nachzuverechnen. Für bestellte und nciht abgenommene Mengen steht uns das Recht zu, diese sowie deren Entsorgungs- und Deponiekosten im vollen Umfang zu berechnen.

2.4 Wird das Betonieren oder der Pumpeneinsatz, gleich aus welchem Grund auch immer, durch den AG verschoben, so sind wir hiervon mindestens fünf Betriebsstunden vor der abgesprochenen Lieferzeit telefonisch, per Fax oder mündlich zu verständigen. Unsere Fahrer sind weder berechtigt noch verpflichtet, Erklärungen entgegenzunehmen, die unsrern Betrieb in irgendeiner Weise verpflichten.

2.5 Ist der AG Kaufmann im Sinne des HGB, so gelten die den Lieferschein unterzeichnenden Personen uns gegenüber als zur Abnahme des Transportbetons und zur Bestätigung des Empfangs bevollmächtigt.

§ 3 – Pumpleistung – Betonübergabe

3.1 Pumpenmaschinisten und Fahrmischerfahrer sind nur für das Betreiben der Betonpumpe bzw. der Fahrmischer bzw. der Fahrmicher verantwortlich. Für das bautechnische fachgerechte Einbringen des Betons ist ausschließlich der AG verantwortlich.

3.2 Wird der Wunsch des AG der Frischbeton nach Verlassen des Schlauchendes unserer Betonpumpe oder des Übergabetrichters unseres Förderbandes oder des Rutschendes unseres Mischfahrzeuges durch eine darüber hinausgehende Rohr- und Schlauchleitung gepumpt oder anderweitig befördert, kann eine Veränderung der Betongüte eintreten. Um deshalb die vereinbarte Betongüte sicherzustellen, ist eine geänderte Rezeptur zu erstellen. Die dadurch entstehenden Mehrkosten sind vom AG zu bezahlen.

3.3 Zur Ausschlämmerung der Rohrleitungen sind ca. 100 kg Zement vom AG zur Verfügung zu stellen. Der AG hat auf seine Kosten für die Möglichkeit zum Auswaschen der Mischfahrzeuge und der Betonpumpen im Bereich der Baustelle zu sorgen und das beim Reinigen der Rohrleitungen bzw. der Fahrmischerrutschen auf der Baustelle anfallende Schmutzwasser zu entsorgen.

§ 4 – Gewährleistung

4.1 Wir leisten für eine Betonzusammensetzung Gewähr, bei der – sach- und fachgerechte, normengemäße Verarbeitung und Nachbehandlung des Betons auf der Baustelle vorausgesetzt – die geforderten Eigenschaften der vereinbarten Betonsorte erreicht werden.

4.2 Bei Herstellung nach Rezepten des AG haften wir lediglich für die bestellte Zusammensetzung und sachgemäße Herstellung.

4.3 Unsere Gewährleistungspflicht erlischt, wenn ohne unsere Zustimmung
a) über Wunsch des AG – gleichgültig druch wen – dem Beton Wasser, Zusatzmittel oder sonstige Zusätze (z. B. Stahlfasern) beigegeben werden, und der Auftragnehmer einer allfälligen Warnpflicht nachgekommen ist.
b) der von uns gelieferte Beton mit nicht von uns hergestelltem Beton zusammen eingebracht wird.

4.4 Der Auftraggeber hat die gelieferte Ware unverzüglich bei Ablieferung zu untersuchen, insbesondere dahingehend, ob die gelieferte Ware der bestellten Ware entspricht und hat allfällige Mängel- und Qualitätsbemängelungen sofort bei Ablieferung der Ware geltend zu machen; insbesondere hinsichtlich Beanstandungen der Konsistenz und Durchmischung. Unterlässt der Auftraggeber diese Mängelrüge, so gilt die Ware diesbezüglich als genehmigt und spätere Bemängelungen sind ausgeschlossen. Mündliche oder telefonische Bemängelungen sind in jedem Fall unverzüglich mittel Einschreibebriefes oder Fax zu bestätigen. Nicht rechtzeitige oder formgerechte Bemängelung hat den Verlust der Gewährleistungsansprüche zur Folge.

4.5 Die Gewährleistung beginnt mit Ablieferung (Übergabe) der Ware und endet nach 6 Monaten.

§ 5 – Schadenersatzhaftung

5.1 Schadenersatzansprüche des Auftraggebers gegen uns und unsere Erfüllungsgehilfen, gleichgültig aus welchem Rechtsgrund, sind ausgeschlossen, es sei denn, sie beruhen auf Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit. Dies gilt auch für mittelbare Schäden und Folgeschäden, insbesondere die Haftung für entgangenen Gewinn, Behebungsaufwand des Auftraggebers und Schadenersatzbeträge, die der Auftraggeber seinerseits Dritten zu leisten hat.

5.2 Für Produkthaftungsansprüche wird nach Maßgabe des Produkthaftungsgesetzes gehaftet.

5.3 Die Beweislast für das Vorliegen von Vorsatz oder grober Fahrlässigkeit trägt der AG. Ersatzansprüche verjähren nach 6 Monaten ab Kenntnis von Schaden und Schädiger, jedenfalls in 3 Jahren nach Erbringung der Lieferung oder Leistung.

5.4 Allfällige strengere Regelungen des Konsumentenschutzgesetzes bleiben gegenüber Verbrauchern unberührt.

§ 6 – Preise und Zahlungsbedingungen

6.1 Ab Vertragsabschluss eingetretene Kostenerhöhungen werden mindestens gemäß dem vom Fachverband der Stein- und keramischen Industrie herausgegebenen Index für Transportbeton oder eine an seine Stelle tretende Preisgleitregelung für Transportbeton verrechnet.

6.2 Sofern mit dem Auftraggeber keine Zahlungskonditionen vereinbart wurden, sind unsere Rechungen sofort und ohne Abzug fällig.

6.3 Die Annahme von Wechseln und Schecks behalten wir uns vor und erfolgt immer nur zahlungshalber. Diskont-, Einziehungsspesen und alle sonstigen Kosten gehen zu Lasten des AG.

6.4 Unsere sämtlichen Forderungen werden in jedem Fall dann sofort fällig, wenn der AG mit der Erfüllung auch nur einer Verbindlichkeit uns gegenüber in Verzug gerät. Das gleiche gilt, wenn er seine Zahlung einstellt, überschuldet ist, über sein Vermögen das Ausgleichs- oder Konkursverfahren eröffnet oder die Eröffnung eines solchen Verfahrens mangels Mass abgelehnt wird oder Umstände bekannt werden, die begründete Zweifel in der Kreditwürdigkeit des AG rechtfertigen.

6.5 Bei Forderungen aufgrund mehrerer Lieferungen bzw. Leistungen bleibt die Verrechnung von Geldeingängen auf die eine oder auf die andere Schuld uns überlassen. Der AG ist nicht berechtigt, wegen irgendwelcher Ansprüche, auch wenn sie aufgrund von Mängelrügen erhoben sind, mit seinen Zahlungen innezuhalten oder Zahlungen zu verweigern. Auch kann er mit etwaigen Gegenforderungen nicht aufrechnen, es sei denn, sie sind unbestritten oder rechtskräftig festgestellt.

6.6 Im Falle des Zahlungsverzuges müssen, unbeschadet weiterer Ansprüche, die vollen Listenpreise sowie Zinsen in Höhe von 8 Prozentpunkten über dem Basiszinssatz geleistet werden.

6.7 Bei Zahlungsverzug des AG sind wir nach unserer Wahl berechtigt, weitere Lieferungen bzw. Leistungen von Vorauszahlungen oder Sicherheitsleistungen abhängig zu machen, oder unbeschadet allfälliger Schadenersatzansprüche vom Vertrag oder von dess Teilen zurückzutreten. Außerdem können wir entgegengenommene Wechsel vor Verfall zurückgeben und sofortige Barzahlung fordern.

§ 7 – Sicherungsrechte

7.1 Von uns gelieferte Waren bleiben so lange unser Eigentum, bis der AG seine aus diesem Vertrag entspringenden Leistungen vollständig erfüllt hat (Eigentumsvorbehalt).

7.2 Der AG tritt bereits jetzt – ohne dass es noch einer besonderen Abtretungserklärung bedarf – die ihm aus der Weiterveräußerung der Vorbehaltsware gegen seine Abnehmer entstehenden Ansprüche zur Tilgung aller unserer Forderungen mit allen Nebenrechten zuhlungshalber an uns ab, und zwar in Höhe des Wertes unserer Lieferung und Leistung. Dies gilt entsprechend bei der Be- oder Verarbeitung, bei Verarbeitung, bei Verbindung oder Vermengung oder wenn unsere Waren oder die daraus hergestellten Sachen wesentliche Bestandteile des Grundstückes eines Dritten werden.

7.3 Soweit von uns gefordert, hat der in Verzug geratene AG die Abtretung seinen Schuldnern anzuzeigen, uns die zur Geltendmachung unserer Rechte gegen seine Schuldner erforderlichen Auskünfte zu geben und die dazu notwendigen Unterlagen auszuhändigen.

7.4 Die unter Eigentumsvorbehalt stehenden Waren darf der AG weder verpfänden, noch sicherungshalber übereignen. Bei etwaigen Pfändungen oder sonstiger Inanspruchnahme durch dritte Personen ist der AG verhalten, unser Eigentumsrecht geltend zu machen und uns unverzüglich zu verständigen.

§ 8 – Gefahrenübergang

Die Gefahr geht bei Selbstabholung in dem Zeitpunkt auf den AG über, in welchem die Ware den Misch- oder Dosierturm verlässt. Bei Transporten durch uns geht die Gefahr bei Verlassen der Rutsche des Fahrmischers bzw. bei Verlassen des Schlauchendes unserer Betonpumpe auf den AG über.

§ 9 – Erfüllungsort und Gerichtsstand

9.1 Abgesehen vom Gefahrenübergang ist der Erfüllungsort der Sitz unseres Unternehmens.

9.2 Für alle Streitigkeiten aus diesem Vertrag ist das für den Sitz unseres Unternehmens örtlich und sachlich zuständige ordentliche Gericht maßgebend.

9.3 Es gilt österreichisches Recht. UN-Kaufrecht findet keine Anwendung.

Stand Oktober 2002

ADRESSE
Paul Stöckl GmbH
Weizenbichl 2-6
6383 Erpfendorf

TELEFON
Büro: +43 5352 770 78
Fax: +43 5352 770 78 78
Disposition & Bestellung: +43 5352 770 77

ONLINE
E-Mail: info@stoeckl-beton.at
Web: www.stoeckl-beton.at